

Medieninformation

Landesamt für Archäologie Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Dr. Christoph Heiermann

Durchwahl
Telefon +49 351 8926 603

info@lfa.sachsen.de*

27.10.2017

VORTRAG AM 02.11.2017: Die genetische Herkunft der Europäer - Migration in der Vorgeschichte **im smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz**

Es sind vor allem die Naturwissenschaften, die der Archäologie helfen, immer präzisere Aussagen über prähistorische Kulturen zu treffen. In dem Vortrag am kommenden Donnerstag, 02.11.2017, geht Dr. Wolfgang Haak, Anthropologe am Max-Planck-Institut in Jena, der Frage nach, inwieweit DNS-Analysen an steinzeitlichem Knochenmaterial die Frage klären können, ob wir Europäer einst aus Asien eingewandert sind.

Vortrag: Die genetische Herkunft der Europäer - Migration in der Vorgeschichte

Referent ; Dr. Wolfgang Haak, MPI Jena

Termin: Donnerstag, 02.11.2017, um 18.00 Uhr

Ort; smac | Stefan-Heym-Platz 1 | 09111 Chemnitz

Eintritt: 3 € | Für Mitglieder der Freunde des smac e.V. ist der Eintritt frei.

INHALT DES VORTRAGS

Inwieweit Kulturwechsel im archäologischen Befund rein kulturell zu verstehen sind oder ob auch Bevölkerungswechsel zu Grunde liegen, lässt sich heute mit Hilfe genetischer Analysen prähistorischer Skelette rekonstruieren. So wurde z.B. lange diskutiert, ob der Übergang von Wildbeuter-Gesellschaften zu frühen Ackerbauern ein reiner Ideentransfer oder mit einer Einwanderung aus dem Nahen Osten zu Beginn der europäischen Jungsteinzeit verknüpft war. Um der genetischen Herkunft der frühen Europäer nachzugehen, wurden mittlerweile knapp 1000 prähistorische Individuen genomweit untersucht. Dabei konnten Hinweise auf mindestens zwei massive Expansionsereignisse gefunden werden, welche Spuren in allen heutigen Westeurasiern hinterlassen haben.

ÜBER DEN REFERENTEN

Hausanschrift:
**Landesamt für Archäologie
Sachsen**

Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

www.lfa.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Dr. Wolfgang Haak ist seit 2015 Leiter der Forschungsgruppe Molekulare Anthropologie am Max-Planck-Institut für Menschheitsgeschichte in Jena. Zuvor war er Gruppenleiter am Australian Centre for Ancient DNA in Adelaide, Australien.

VORTRAGSREIHE "HIGHLIGHTS DER ARCHÄOLOGIE"

Das smac lädt in loser Folge Wissenschaftler*innen ein, die aus erster Hand über aktuelle Funde, spektakuläre Ausgrabungen und herausragende Forschungsergebnisse sprechen.

Nächster Termin:

Do 30.11.2017 | 18.00 Uhr

Fürsten und Königinnen? Neue Ausgrabungen und Forschungen zu frühkeltischen Prunkgräbern

PRESSEKONTAKT AM SMAC

Jutta Boehme

0371. 911 999 - 65

presse@smac.sachsen.de

Medien:

[Dokument: Pressemitteilung mit Übersicht der Pressebilder](#)

Links:

[Zum Pressebereich des smac](#)